

Minus im Zweiten Schuljahr

Beitrag von „elefantenflip“ vom 14. November 2004 18:14

Ich habe zu Beginn des 2. Schuljahres meine Klasse auch in Mathematik übernommen. Die Hälfte der Kinder hat extreme Schwierigkeiten in Mathe, besonders beim Rechnen mit Minus.

Ich glaube, z.T. liegt das daran, dass mit dem Zahlenbuch gearbeitet wurde und meiner Erfahrung nach sind, wenn man nicht gegensteuert, oft Probleme mit Umkehraufgaben (- und :). Wir hatten ja schon mal einen Threat zum Zahlenbuch.

Mein Problem ist, wie bringe ich den Kindern möglichst schnell das Minusrechnen bei, denn ich muss eigentlich schon im 100er Raum rechnen - macht aber keinen Sinn.

Ich kenne Rechenstäbchen, ist aber mit 10 Kindern parallel eher schwer.

flip

Beitrag von „Momo86“ vom 14. November 2004 18:20

"Rechenstäbe" /Farbige Stäbe gibt es auch als Tafelsatz mit Magnet in groß.....bei <http://www.ivohaas.de> oder <http://www.bb-versand.de>

Privat kann ich einen handgefertigten großen Holzsatz "Farbige Stäbe" besorgen im doppelten Format-----> Zehnerstab = 20 cm lang und 2cm im Durchmesser und Sortierung wie in der Kunststoffverpackung. Eignet sich hervorragend für die Anschauung und die Arbeit in der großen Gruppe.

Zusätzlich die Eltern für die häusliche Arbeit mit den Farbigen Stäben mobilisieren...

LG cecilia

Beitrag von „elefantenflip“ vom 14. November 2004 19:13

Habe gerade vergessen zu schreiben, dass die Kinder schon die Operation (wegnehmen) verstanden haben, aber nur die Zählstrategie verfolgen, um das Ergebnis zu ermitteln.

Beitrag von „sally50“ vom 14. November 2004 19:48

Du solltest unbedingt Übungen zur Zahlzerlegung machen, wenn nicht mit den Cuisenaire-Stäben, dann mit anderem Material.

Heidi